

Laufen: Die Partie in der C-Klasse 6 zwischen dem SV Laufen II und dem SV Surberg II war ziemlich schnell gegessen. Acht Stück knallte der SVL dem Tabellenschlusslicht in die Maschen und bleibt selbst damit ohne Punktverlust.

Nach sechs Spielminuten versuchte Maximilian Schmidt akrobatisch den schnellen Führungstreffer für den SVL zu erzielen. Nach einer Flanke des auffällig offensiv agierenden Robert Bauer versuchte sich Schmidt per Seitfallzieher. Das Leder flog zwei Meter am Tor vorbei. Surberg hätte in dieser Anfangsphase durchaus auch in Führung gehen können. So ganz nämlich schien der Gastgeber noch nicht auf dem Platz zu sein und gab dem Gast die Möglichkeit das Spiel nach vorne zu treiben. Sebastian Thanbichler spielte das Leder schlau in den Strafraum. Felix Heisinger verpasste den Einschuss nur knapp. Doch dies war fast ein Strohfeuer, ab sofort war vorwiegend der SVL am Drücker und nach 19. Minute der erste von acht Treffern. Tobias Antosch startete auf Linksaußen durch und bediente punktgenau Maximilian Schmidt, der wenige Meter vor dem Tor keine Schwierigkeiten hatte, die Führung des SVL zu erzielen – 1:0. Nach der Laufener Führung versuchte es der SV Surberg nochmal. Kapitän Luka van de Wiel schlug einen Freistoß von der Strafraumgrenze brandgefährlich auf das Tor von Bastian Schönheim. Laufens Keeper hatte Glück, da der Schuss auf die Latte titschte. Nach einer halben Stunde war die Gegenwehr des SV Surberg dann mehr oder weniger endgültig gebrochen, denn der SVL erzielte den zweiten Treffer. David Thalmaier zog zum wiederholten Male über Linksaußen durch und bediente Tobias Antosch, der völlig alleingelassen dem Gästekeeper den Ball einschob – 2:0. Drei Minuten darauffolgend kam der SVL wieder zu leicht durch die Gästeabwehr und Max Schmidt erzielte seinen zweiten Treffer zum 3:0. Nach 38 Minuten war die Sache klar. David Thalmaier ließ in dieser Spielminute keinen Zweifel am Laufener Sieg und erzielte das 4:0.

Nach ein wenig Leerlauf zu Beginn des zweiten Durchgangs ging der Einbahnstraßenfußball weiter. Der SVL setzte sich ab der 65. Minute vor dem gegnerischen Tor fest und in der 68. Minute schlug es im Surberger Tor zum fünften Mal ein. Zusammen mit Christopher Otoide spielte sich Tobias Antosch in den Strafraum, wo er das Spielgerät am Keeper zum 5:0 vorbeisob. Eine Einzelaktion sorgte für das 6:0. Lorenz Fuchs startete in der 79. Minute von der Mittellinie los und in den Strafraum. Fuchs schloss im langen Toreck ab. Einen Hauch zu einfach ging es nun doch für Laufens Offensivabteilung. Auch als in der 82. Minute David Thalmaier den Spielstand auf 7:0 erhöhte. Das achte Stück vollendete Außenverteidiger Maximilian Höhn. Er tankte sich in der 85. Minute von der Außenlinie in den Strafraum und tunnelte Gästekeeper Niklas Kaltner aus spitzem Winkel zum 8:0. Alles allerdings wollte beim SV Laufen II an diesem Tag dann doch nicht klappen. Eine Minute vor Ende der Spielzeit verschoss der Gastgeber einen Strafstoß. Ein Schuss des eingewechselten Patrick Prechtl wurde mit der Hand abgewehrt. Den fälligen Strafstoß schoss Prechtl jedoch um einiges am Tor vorbei.



~~Kaufes~~ ~~Neuzugang~~ ~~Der SV Surberg (Anfallsbild)~~ die Torjägerliste der C-Klasse 6 eintragen: